

Dorfgeschehen

Der Schulhausplatz war frisch geteert, hinten am Schulhaus anschliessend war ein Sandplatz mit Kletterstange und einem Reck.

Ein grosser Bruggen-Wagen diente als Bühne für die kleinen Theaterszenen, welche die Lehrer für die Schüler verfassten. Es war erfrischend, wie eifrig und begeistert sich die Kleinen auf der Bühne bewegten. Mit hellen Stimmen sangen sie die vertrauten Schullieder.

Der junge Handharmonikaclub unter der taksicheren Leitung von Herrn Bachmann bestritt in anmutigster Weise die Festmusik (Elisabeth Bandelli, Irene Gehring, Lilli Matzinger, Liselotte Maier-Christeler, Anita Röschli, Robert Kern).

Der Turnverein zeigte Übungen am Barren und die Jugendriege unter der Leitung von Bruno Hänseler turnten am Reck, Armin Röschli, Max und Robert Kern und Robert Röschli.

Der Männerchor sang Loblieder vom Rhein, der Heimat und des Sonntags usw.

Abendprogramm

Nach dem Nachtessen traf man sich um 8 Uhr im Engelsaal.

Gemeinderat Angst begrüsst die Anwesenden und dankte den beiden Lehrern Frau Carabot und Hr. Schait.

Die Vereine zeigten ihre Leistungsfähigkeit mit einer Abendunterhaltung, als Dank und Anerkennung für das, was die Gemeinde für sie geleistet hat.

Infos für diesen Bericht:

Schreiben von Konrad Hänseler von 1956,

Elisabeth Kahl für die Unterlagen aus dem Archiv

Den Handharmonikaspielerinnen und Schulkameraden.

Text und Bilder Robert Kern, 10.04.2026



Schule Buchberg 1956



Heute ist es unser Gemeindehaus

Brunnentreff – eine Art Social Media!

Die Idee stammt wie andere auch aus der Initiative «Rüedlinge läbt gemeinsam»: Sich in den warmen Monaten einmal im Monat vor einem Brunnen des Dorfes zu treffen, und mit seinem mitgebrachten Lieblingsgetränk mit Nachbarn anzustossen und ins Gespräch zu kommen. Das funktionierte an diesem Samstag, den 18. April beim Sternbrunnen perfekt, natürlich auch, weil es ein wunderbar lauer Frühlingsabend in unserem schönen Rüdlingen war. Angestossen wurde mit Bier, Wein, Prosecco, aber auch Tee, Grapefruitsaft, Cola, Süssmost (oder war es doch saurer Most?) und natürlich ... Wasser. Unsere Vorfahren haben sich auch schon an den Dorfbrunnen getroffen und hatten damit schon vor langen Jahren so etwas wie Social Media erfunden, eine schöne Tradition wird so wiederbelebt. Nächstes Treffen dann am 23. 5. vor dem Mitteldorf Brunnen, weitere Daten auch auf dem Flyer auf <ruedlingen.ch>.

Text und Bild von Toni Saller



Friedliche Stimmung an diesem wunderbaren Frühlingsabend vor dem imposanten «Stern».

Vereine



Erleben Sie eine Führung in der Gattersagi mit der Ausstellung «H2O seit 1806»: Anfragen richten Sie bitte an Stefan Wüst, Tf: 079 262 19 39, oder info@gattersagi.ch. Mehr Infos erfahren Sie in der Homepage: www.gattersagi.ch.

Text und Bilder: Otto Weilenmann

Ein spezieller Dank geht an Karin Lüthi für die vier Berichte im Mitteilungsblatt über die ersten 30 Jahre des Vereins

Sagisplitter

Neues Reservoir Hurbig 1968 und Stufenpumpwerk Tannwald 1970

Während den 1950er Jahren stieg der Wasserbedarf in Buchberg laufend. Zuerst wurde der Sammelbehälter beim Pumpenhaus im Bach auf 130 Kubikmeter verdoppelt. So konnte der Quellwasserzulauf auch während den Tagesstunden gespeichert werden, anstatt ihn weglaufen zu lassen. Das Erschliessen neuer Wohnquartiere führte zu neuen Engpässen. Die Wasserverfügbarkeit und die Druckverhältnisse in den oberen Wohnlagen waren ungenügend. Die Ergiebigkeit aller Quellen

war stabil bis rückläufig. Schon 1964, im Rahmen der Güterzusammenlegung, wurde über die Möglichkeit eines Wasserbezugs von Eglisau gesprochen. 1969 hat der Gemeinderat Eglisau einem Gesuch von Buchberg für einen vorläufigen Tagesbezug von 100 Kubikmeter Wasser entsprochen. Inzwischen hatte Buchberg namhaft vorgesorgt. Das Ing. Büro Hohl, Zürich, hatte einen Kostenvorschlag für einen Anschluss an Eglisau, ein Hochreservoir auf dem Hurbig, den Umbau und die Sanierung von Quellen und dem Pumpwerk Bach mit einer Fernsteuerung über 485 000 Franken

ausgearbeitet. Die Gebäudeversicherung versprach, knapp die Hälfte des Betrages zu übernehmen, sodass für die Gemeinde noch 255 000 Franken verblieben. Die steigenden Preise für das Wasser riefen nun nach einer gerechten Verteilung des Wasserzinses. Somit wurden in Buchberg 1969 Wasseruhren eingebaut, was schon 1909 erstmals diskutiert worden war. Mit dem Bau des Stufenpumpwerkes Tannwald 1970 und dem Zusammenschluss der Leitungen mit Eglisau und dem neuen Reservoir Hurbig war wieder genug Wasser verfügbar



Impressum

Auflage: 900 Exemplare
Herausgeber: Gemeinden Buchberg und Rüdlingen

Redaktion: Karin Lüthi (Leitung), Janine Dean, Toni Saller, Lilian Badertscher

Zuständige Gemeinderäte: Werni Vaterlaus, Rüdlingen, Marcel Gehring, Buchberg

Berichte und Inserate: zu Hd. Lilian Badertscher, redaktion@buchberg.ch oder redaktion@ruedlingen.ch, 079 411 78 13

Abopreis für nicht in Rüdlingen und Buchberg wohnhafte Abonnenten: 50.-/Jahr

Druck: Druckerei Dällenbach, Buchberg

Erscheinungsdatum nächste Ausgabe: Nr 6/26 erscheint am 17.06.26

Annahmeschluss: 03.06.26

Kirche

REFORMIERTE KIRCHE BUCHBERG-RÜDLINGEN

GEMEINDEPROJEKT

Die Kirche im Dorf Kreative Kirche Kirche mal anders: Wie geht das?

Herzliche Einladung an alle,
die sich und ihre Ideen
einbringen möchten.

27. Mai
THINK TANK

Zusammen diskutieren, sich austauschen und Ideen entwickeln. Das wollen wir an diesem Abend gemeinsam tun. Für Getränke und Verpflegung ist gesorgt.

19-22 Uhr

30. Mai
AUFTRITT & PRÄSENZ

Stimme entdecken, sich im Kirchenraum bewegen. An diesem Nachmittag erforschen wir die eigene Auftrittskompetenz. Ausklang mit Apéro.

14-18 Uhr

Anmeldung für eine oder beide Veranstaltungen bis 15.5.26 an Vikarin und Schauspielerin Stephanie Lemke-Signer unter 077-511 30 62 oder Stephanie.Lemke@ref-sh.ch



**elf uhr
GOTTESDIENST**

**Elf Uhr Gottesdienst vom 14.6.2026
in der Kirche Buchberg-Rüdlingen:**

Etwa einmal im Monat gestalten wir den Gottesdienst unkonventionell: mit besonderen Gästen, aussergewöhnlicher Musik, Bild- oder Filmbetrachtungen oder Lesungen ... und kindgerecht mit Spielecke. Lassen Sie sich überraschen - wir tun es auch! Ab 10.30 Uhr steht ein Kaffee oder ein Tee für Sie im Foyer und in der Kirche bereit. Kommen Sie gerne etwas früher (der Kaffee ist wirklich gut!) und nutzen Sie die Gelegenheit zum Austausch. Sobald um 11.00 Uhr die Musik erklingt, bitten wir Sie, Platz zu nehmen.

**Diesmal, aus aktuellem Anlass;
Fussball und Religion: Gar nicht so verschieden?**

Toni Saller, Ethnologe, stellt sich diese Frage unter anderen in seinem soeben neu erschienen Buch: Das wilde Spiel, Fussball zwischen Dorfkultur und globalem Grössenwahn.

Dabei geht es um Themen wie: Wie entstehen grosse Gefühle / Reliquien, Rituale und Heiligenverehrung / Gemeinschaft, Zusammengehörigkeit und Integration

**Das wilde Spiel
Fussball**
zwischen Dorfkultur und globalem Grössenwahn
Toni Saller



Eine kulturwissenschaftliche Studie
Mit einem Vorwort von Mario Erdheim und Philipp Löpfle

Ab Mitte Mai: überall bestellbar

KATHOLISCHE KIRCHE GLATTFELDEN – EGLISAU – RAFZ

Eucharistiefeier an den Wochenenden:

Samstag, um 18.00 Uhr

Sonntag, um 10.00 Uhr

Ort siehe «Forum» oder www.glegra.ch

Eucharistiefeier an den Werktagen:

Mittwoch, um 19 Uhr, in Glattfelden

Donnerstag, um 18.30 Uhr, in Eglisau (ausgenommen: 14. Mai)

Freitag, um 19.00 Uhr, in Rafz (ausgenommen: 5. Juni)

Besondere Gottesdienste:

Samstag,	9. Mai	10.00 Uhr	Erstkommunion, kath. Kirche Glattfelden. Anschl. Apéro.
		17.00 Uhr	Muttertagsgottesdienst, kath. Kirche Eglisau. Musikalisch umrahmt wird der Gottesdienst vom Sängerbund Eglisau. Anschliessend sind alle zum Muttertagsessen im Pfarreizentrum eingeladen. Anmeldung bitte bis am 7. Mai an das Pfarreisekretariat: sekretariat@glegra.ch , 044 867 21 21.
Sonntag,	10. Mai	09.00 Uhr	Erstkommunion, kath. Kirche Rafz. Anschl. Apéro.
		11.00 Uhr	Erstkommunion, kath. Kirche Eglisau. Anschl. Apéro.
Auffahrt,	14. Mai	10.00 Uhr	Eucharistiefeier, kath. Kirche Eglisau. Es singt der ökum. Kirchenchor.

Dienstag,	19. Mai	19.00 Uhr	Maiandacht, mit Maibowle des kath. Frauenvereins, kath. Kirche Rafz. Betr. eines Fahrdienstes melden Sie sich bis am 18. Mai im Sekretariat.
Samstag,	23. Mai	18.00 Uhr	Eucharistiefeier, kath. Kirche Glattfelden
Pfingsten,	24. Mai	10.00 Uhr	Eucharistiefeier, kath. Kirche Rafz
Pfingsmo.,	25. Mai	10.00 Uhr	Eucharistiefeier, kath. Kirche Eglisau
Samstag,	6. Juni	10.00 Uhr	Firmung, kath. Kirche Rafz. Der Gottesdienst wird begleitet von der Jugendband.
Sonntag,	14. Juni	11.30 Uhr	Ökum. Motorrad-Gottesdienst, kath. Kirche Glattfelden Ökum. Motorrad-Gottesdienst, kath. Kirche Glattfelden <ul style="list-style-type: none"> • mit Bikersegnung für alle • Musikalisch begleitet von Liza Tanner mit emotionalen Rock-Balladen, die für eine besondere Atmosphäre sorgen. • Anschl. hören Sie die unglaubliche Geschichte von Rainer und Gabi Rathje über ihre Reise durch die Anden und die Segnung ihrer Motorräder am Titicaca-See. • Grillfest ab 12.30 Uhr Details siehe: https://mogo-glattfelden.jimdoweb.com/